

Warum eine nationale STOPP- LITTERING-KAMPAGNE?

Die Bekämpfung des Litterings – eine nationale Aufgabe

analog Art. 73 – 80 der Bundesverfassung, wonach der Mensch und seine natürliche Umwelt (Gewässer, Wald, Landschaft, Tier- und Pflanzenwelt) vor schädlichen oder lästigen Auswirkungen zu schützen sind.

Warum entsteht Littering?

Littering ist ein gesellschaftliches Problem, Ausdruck einer zunehmenden Rücksichtslosigkeit der Umwelt gegenüber. Die Ursachen sind im **zunehmenden Wertezerfall** zu suchen und in der Tatsache, dass wir in einer **Konsum- und Wegwerfgesellschaft** leben, deren einzelne Individuen verlernt haben, **Verantwortung für ihr Tun** zu übernehmen und in der die negativen Auswirkungen des ungehinderten Konsums der Allgemeinheit aufgebürdet werden. Dieser Entwicklung gilt es Einhalt zu gebieten.

Warum ist die Bekämpfung des Litterings via Gemeinden, Kantonen und Privatwirtschaft zum Scheitern verurteilt?

- Es werden punktuell **bestimmte Gruppen** avisiert (z.B. Takeaways, Gratiszeitungen, Festivalbesucher usw.) und damit die Ansicht vertreten, dass das Littering-Problem nur einzelne Gruppierungen betrifft und nicht die **gesamte Bevölkerung** angeht.
- Die Aktionen laufen unkoordiniert unter den verschiedensten Erscheinungsformen/Logos/Slogans, was den **Erkennungswert** auf Null reduziert.
- Es wird vor allem **Symptombekämpfung** betrieben.
- Das **Potential in der gesamten Bevölkerung**, sich für unsere Umwelt und gegen Littering einzusetzen, kann nicht genutzt werden.

Wie kann nachhaltig gegen Littering vorgegangen werden?

Nachhaltige Erfolge im Vermeiden von Littering ergeben sich nur durch **Primärprävention mittels Sensibilisierung und Aufruf zur Verhaltensänderung. Damit diese Stopp-Littering-Kampagne erfolgreich sein kann, muss sie vom Bund ausgehen und die ganze Bevölkerung umfassen** analog der Stopp-Aids-Kampagne des Bundesamtes für Gesundheit. (Hand aufs Herz: wie sähe es wohl mit der Aids-Problematik in der Schweiz aus, wenn jede Gemeinde, jeder Kanton sein eigenes Aktiönli dazu gemacht hätte?)

Argumente für eine nationale STOPP-Littering-Kampagne:

- **Die gesamte Bevölkerung wird angesprochen**, kann sich damit auseinandersetzen und sich engagieren.
- Durch das **einheitliche Erscheinungsbild der Kampagne** erfolgt eine automatische Sensibilisierung und Verhaltensänderung (analog der Stopp-Aids-Kampagne).
- Die **finanziellen Mittel** können gezielt und nachhaltig für **EINE** Kampagne eingesetzt werden.
- Die **Berichterstattung in den nationalen Medien** wird ungleich grösser und wirkungsvoller sein als die jetzigen vereinzelt Berichte in Regionalzeitungen.
- Littering geht oft einher mit **Vandalismus und Gewalt**. Die Stopp-Littering-Kampagne könnte als Nebeneffekt positive Auswirkungen betreffend weniger Vandalismus und weniger Gewalt haben.

Eine nationale Kampagne – wegen dem bisschen Müll?

Der Abfall, der im Wald liegt, auf dem Feld, im Bus ist nicht das eigentlich Schlimme, das Erschreckende ist die damit ausgedrückte Rücksichtslosigkeit der Umwelt und damit dem Leben gegenüber. Diese Rücksichtslosigkeit greift in allen Bereichen des Lebens immer weiter um sich. Wollen wir wirklich resignieren und die Faust im Sack machen? Oder wollen wir mit Albert Schweitzer „**Die Ehrfurcht vor dem Leben**“ wieder in die Köpfe und Herzen der Menschen bringen?

NEIN

**zum dramatisch sich
ausbreitenden Littering
mit seinen gravierenden
negativen Folgen für die
Umwelt, die Lebensqualität
und das Wohlbefinden
der Bevölkerung**

JA
zu einer positiven
lebensbejahenden
nationalen
STOPP-Littering-
Kampagne!

► Startseite

STARTSEITE

- [AKTUELL](#)
- [IHRE UNTERSTÜTZUNG](#)
- [BIN ICH UMFELDTAUGLICH?](#)
- [MACHEN SIE MIT!](#)
- [LINKS](#)
- [KONTAKT](#)
- [SITEMAP](#)



STOPP LITTERING SCHWEIZ!

LINKS>>>>> [BLOG: Eins Zwei Sauber Schweiz](#)



Liebe Umweltfreunde

Auf diesen Seiten erfahren Sie, **was Sie selber als Einzelperson zu einem abfallbefreiten Umfeld beitragen können**. Dann bietet Ihnen diese Website **eine Plattform, Ihre Ideen und Vorschläge betreffend das Vermeiden von Littering einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen**.

Diese Website widmet sich insbesondere der Littering-Problematik, die sich unaufhaltsam und unheimlich heimlich zu einem immer **hässlicheren Spiegelbild unserer Wegwerfgesellschaft** entwickelt. Sie richtet sich an alle umfeldbewussten Menschen, die im Rahmen ihrer Möglichkeiten bestrebt sind, zu sich, ihren Mitmenschen, Tier und Umwelt Sorge zu tragen und uns allen ein lebenswertes Umfeld zu bewahren und zu erhalten.

Auf Ihr Feedback, Ihre Anregungen und Ideen freuen wir uns!

MACHEN SIE MIT!



- Unterstützen Sie diese Website!
- Testen Sie Ihre Umfeldtauglichkeit!
- Das können Sie persönlich zur Litteringvermeidung beitragen!
- Senden Sie uns Ihre Vorschläge für weniger Littering!
- Nennen Sie uns Ihren Slogan für weniger Littering!
- Senden Sie uns Ihre Meinung zu dieser Website!